

Rotary Distrikt 2000 – Fachseminar 17.11.2012, Wülflingen

# NEW GENERATION

«JETZT TATEN STATT  
WORTE»

Andreas Gantenbein  
Michael Schaffner



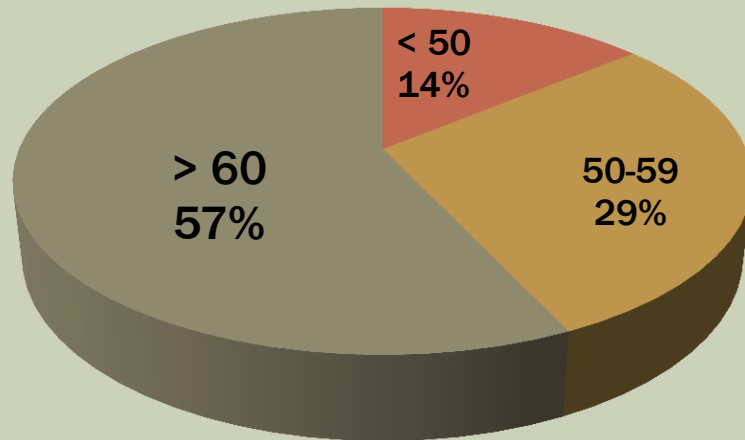


Wie hoch schätzen Sie das  
**Durchschnittsalter der  
RotarierInnen in Ihrem Club  
und in der Schweiz?**



**Rotary Distrikt 2000**  
Fachseminar 17.11.2012,  
Wülflingen

# Alter/% Anteil:



## Gesamtdurchschnittsalter CH/FL:

- 2012      63 Jahre
- 2022      ca. 69 Jahre ?
- 2032      ca. 75 Jahre ??

Quelle: Jahrespräsentation «Zukunft» D2000, Paul Moeller



**Rotary Distrikt 2000**  
Fachseminar 17.11.2012,  
Wülflingen

# Ihre Ansicht zur Altersstruktur?



Positive und negative Aspekte?



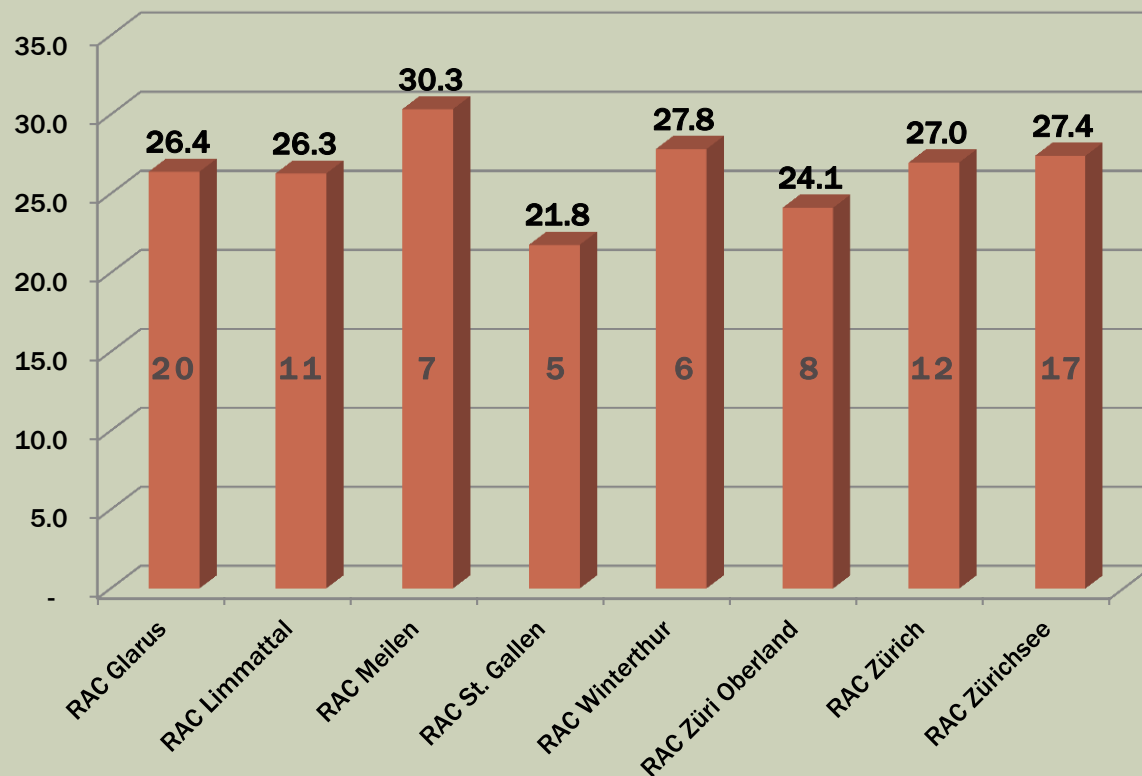


Wie hoch schätzen Sie das  
**Durchschnittsalter der  
Rotaracter im Distrikt 2000?**



**Rotary Distrikt 2000**  
Fachseminar 17.11.2012,  
Wülflingen

# Durchschnittsalter der RACs im Distrikt 2000



**86 aktive Mitglieder**

Quelle: Datenbank rotaract.ch per 25.10.2012



**Rotary Distrikt 2000**  
Fachseminar 17.11.2012,  
Wülflingen

# Rotaracter in der Schweiz

<b>Status</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Altersdurchschnitt</b>
■ Aktiv	293	26.9
■ Alumni	124	32.9
■ Senior/in	65	34.0
■ Interessent/in	30	24.1
■ Passiv	24	29.2
■ Gast	7	34.0
<b>Total</b>	<b>543</b>	<b>29.1</b>

Quelle: Datenbank rotaract.ch per 25.10.2012



**Rotary Distrikt 2000**  
Fachseminar 17.11.2012,  
Wülflingen

# Aus der Sicht von zwei Rotaractern

- Überalterung wird akut
- Berührungsverlust zur nächsten Generation
- Schwierigkeit der Akquisition



**Rotary Distrikt 2000**  
Fachseminar 17.11.2012,  
Wülflingen



**Welche Clubs haben «New Generation als 5. Dienstbereich bereits eingeführt?**

**Welche Clubs haben bereits Mitglieder aus der «New Generation» (30-40 J.)?**



**Rotary Distrikt 2000**  
Fachseminar 17.11.2012,  
Wülflingen



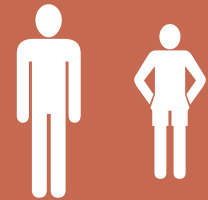
**Welche realistischen  
Umsetzungsideen planen Sie  
für Ihren Club?**



**Rotary Distrikt 2000**  
Fachseminar 17.11.2012,  
Wülflingen

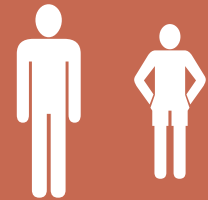
# Massnahmen zur Verjüngung

- Junge, potentielle Mitglieder in den Club einladen und auch Referate halten lassen
- Kontakt zu GSE und NGE
- «Junge» Themen wählen (Programm)
- Jüngere Mitglieder einbeziehen für den 5. Dienst (evtl. sogar 2 Personen)
- Anlässe für Familien organisieren
- Liste von ehemaligen Rotaractern aus der Clubumgebung nutzen
- Mindestens 1 junges Mitglied in das Aufnahmekomitee



# Massnahmen zur Verjüngung

- Von «Führenden Mitgliedern aus Wirtschaft und Politik» zu «potentiell führenden Mitgliedern aus Wirtschaft und Politik»
- Junge Wirtschaftskammer / Junior Chamber International (JCI)
- Fixe Vorgaben in die Statuen übernehmen, z.B.
  - Aufnahme von mindestens einem Mitglied unter 35 Jahren als Jahresziel
  - Eintrittslimite 40 Jahre
  - Bis auf weiteres keine Neumitglieder über 35 Jahren



# Förderung von Talenten



**Rotary Distrikt 2000**  
Fachseminar 17.11.2012,  
Wülflingen

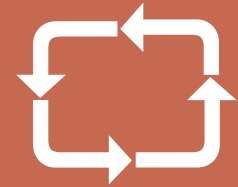
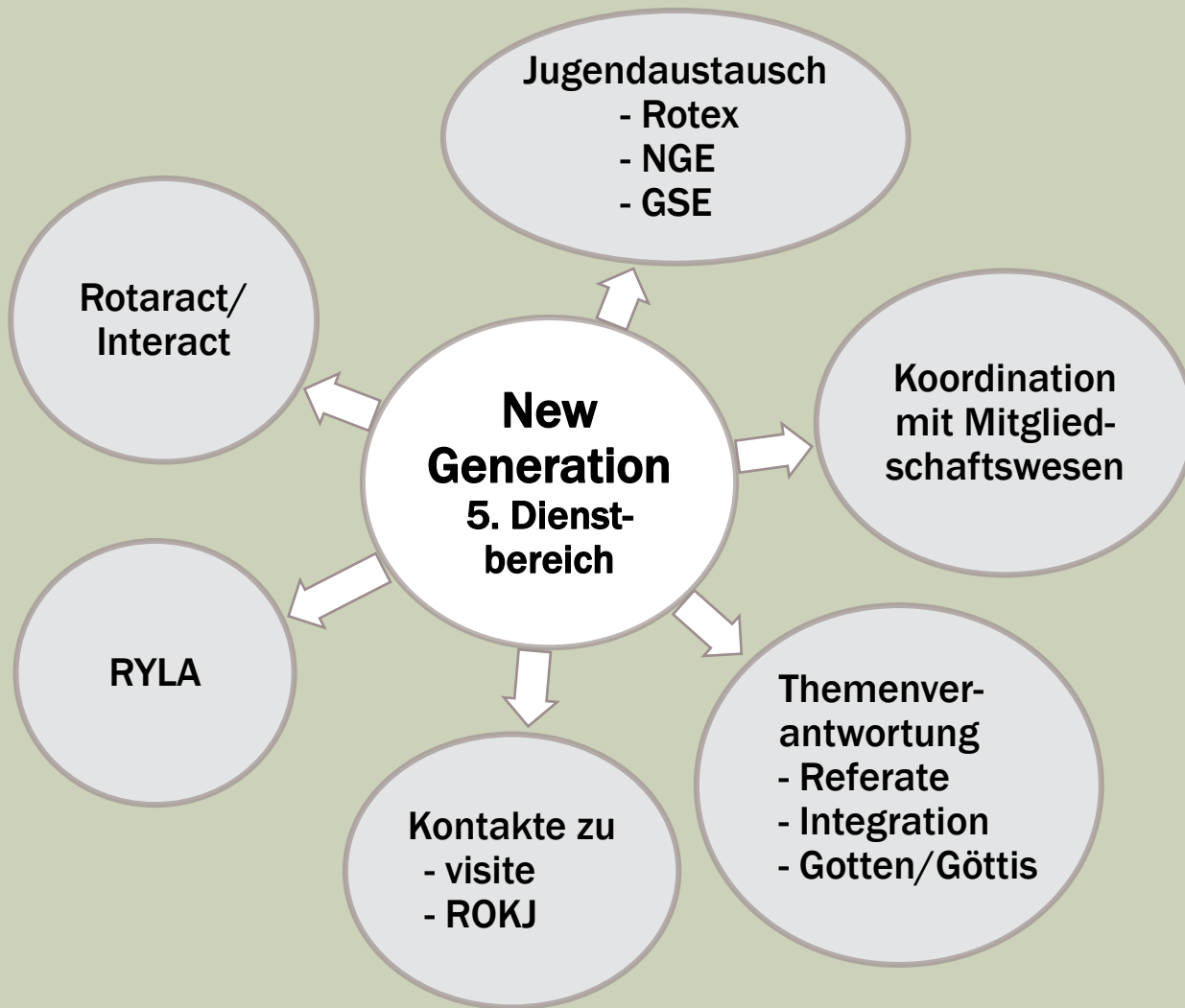
**HERZLICHEN DANK!**

# WEITERE INFORMATIONEN



**Rotary Distrikt 2000**  
Fachseminar 17.11.2012,  
Wülflingen

# New Generation





# Beschlüsse des RI Zentralvorstands

(Quelle: Beschlüsse des Vorstands September 2011)

In dem Bestreben, die Anzahl junger, im Berufsleben eingespannter Mitglieder zu erhöhen und mehr Foundation-Alumni in Rotary aufzunehmen, regt der Board Rotary Clubs dazu an, Foundation-Alumni im Anschluss an ihr Programm sechs Monate lang an den Meetings ihres Sponsor-Clubs ohne spezielle Einladung teilnehmen zu lassen.

Der Board nahm zudem spezielle Richtlinien – mit dem Titel *New Generations are the Future of Rotary* – an, die Clubs bei der Gewinnung und Einbindung junger Berufstätiger helfen sollen.



**Rotary Distrikt 2000**  
Fachseminar 17.11.2012,  
Wülflingen

# An Introduction to New Generations Service (Quelle: RI Programs)

«Reaching out to New Generations is a **commitment to the future of your Rotary club**. Clubs that build ties with youth in their communities cultivate future members and become **rejuvenated by the energy and new perspectives** that young people have to offer.»



**Rotary Distrikt 2000**  
Fachseminar 17.11.2012,  
Wülflingen



## **NEW GENERATION – JETZT TATEN STATT WORTE**

### **FACHSEMINAR IM STRICKHOF WUELFINGEN 17. NOVEMBER 2012**

#### **Resumé**

##### **Altersstruktur bei Rotary und Rotaract**

Das Durchschnittsalter von aktuell ca. 63 Jahren ist unbestritten hoch, auch wenn es selbstverständlich schlicht die demographische Entwicklung der Bevölkerung widerspiegelt. Alle Teilnehmer waren sich aber einig, dass Bestrebungen, jüngere Mitglieder aufzunehmen und den Altersschnitt zu senken unerlässlich sind.

Wir konnten aufzeigen, dass die Rotaract Clubs sich mit ähnlichen Problemen auseinandersetzen müssen – eine „Überalterung“ ist ebenfalls spürbar. Da die Altersbandbreite zwischen 18 und 30 Jahren liegt, ist ein Durchschnittsalter von knapp 27 Jahren bereits zu hoch. Hinzu kommt, dass die Clubs sehr klein sind. Es stellte sich die Frage, ob die Altersgrenze auf 35 Jahre erhöht werden könnte. Diese Frage müsste allerdings von Rotary International geklärt werden.

##### **New Generation**

„New Generation“ ist als Begriff definitiv bei den Rotariern im Distrikt angekommen. Es ist aber auch ein Thema, bezüglich dessen Umsetzung noch Klärungsbedarf besteht. Verglichen mit den anderen vier Diensten scheint dieser fünfte Dienst vielen zu umfangreich. Ausgehend vom Jugenddienst, wo der Jugendaustausch die Hauptsache ist, beinhaltet er zusätzlich nicht nur den Kontakt zu Rotaract und die mögliche Organisation eines RYLAs, sondern spielt unter anderem in der Themenverantwortung und im Mitgliedswesen eine grosse Rolle.

##### **Massnahmen**

Im eigentlichen Workshop wurde sehr angeregt diskutiert und es wurden viele mögliche Massnahmen gesammelt. Am Schluss wurden die besten Vorschläge ausgewählt. Man kann sie in drei Bereiche gliedern:

###### **1) Junge werben Junge**

- Junge Clubmitglieder (welche natürlich auch vorhanden sein müssen) werden in die Pflicht genommen, weitere junge Kandidaten in den Club mitzubringen, was ihnen leichter fallen sollte, da sie „näher am Markt“ sind.
- Dieser Punkt beinhaltet auch die Idee, dass in der Aufnahme-kommission ebenfalls mindestens ein junges Mitglied sitzen sollte.
- Nicht zuletzt passen zu diesem Motto auch „junge“ Themen im Programm, die Einladung junger Referenten oder die Nutzung moderner Medien wie z.B. Facebook.



Comité Rotaract Suisse/Liechtenstein  
Komitee Rotaract Schweiz/Liechtenstein  
Comitato Rotaract Svizzera/Liechtenstein  
Comité Rotaract Svizra/Liechtenstein  
Committee Rotaract Switzerland/Liechtenstein



## 2) Kontakt Rotary - Rotaract

- Für diejenigen Rotary Clubs, die Patenclubs von einem Rotaract Club sind, ist dies selbstverständlich einfacher. Wobei auch in diesen Fällen die Intensität des Kontaktes sehr unterschiedlich sein kann.
- Es gibt aber auch gute Möglichkeiten für alle anderen Rotary Clubs, Kontakte mit Rotaractern oder Rotaract Clubs aus der Umgebung zu knüpfen. Anfragen sind auf gegenseitiger Basis erwünscht, Sozialprojekte und Hands-On-Einsätze eignen sich aus Erfahrung gut dafür.
- Die Kontaktdaten von Rotaractern, die bereits oder bald „zu alt“ sind, können angefragt werden: Entweder beim Distriktsprecher oder über den Präsidenten des CRSL (Comité Rotaract Suisse/Liechtenstein). Erwähnt seien an dieser Stelle auch die neu gegründeten Rotaract Alumni: <http://alumni.rotaract.ch>, welche voraussichtlich vier Anlässe pro Jahr organisieren werden, an denen natürlich auch Rotarier willkommen sind.

## 3) Programm- / Präsenzflexibilität

- Es zeigt sich, dass der stetig steigende Workload im Berufsleben zur Folge hat, dass die Mittagspausen verkürzt werden müssen. Oft ist der Arbeitsort zudem immer weiter entfernt vom Wohnort und somit je nachdem auch vom Lokal, wo sich der Club zum Lunch trifft.
- Eine gute Möglichkeit wären somit flexiblere Möglichkeiten sich zu treffen und an den Meetings teilnehmen zu können, z.B. Frühstück, Dinner oder übergreifende Plattformen mit anderen Clubs.
- Vorgeschlagen wurden zudem mehr Anlässe bei denen die Familie dabei sein kann.

Wir bedanken uns herzlich für die motivierte Teilnahme an unserem Workshop und die angeregten Diskussionen!

**Andreas Gantenbein**

Past President RAC Winterthur  
andygantenbein@gmx.ch

**Michael Schaffner**

Distriktsprecher DRR 2000  
michael.schaffner@rotaract.ch

22/11/2012